

Naturnahe Schulareale

WIR BERATEN UND BEGLEITEN SCHULEN BEI DER NATURNAHEN GESTALTUNG IHRER AUSSENANLAGE



Der Aussenraum ist ein wichtiger Bestandteil jeder Schulanlage und sollte Erholungs-, Erlebnis- und Erfahrungsraum in einem sein. Dadurch erhalten Schüler*innen einen Ort für Begegnungen, freies Spielen, körperliche Bewegung und einen natürlichen Zugang zur Natur.

In unserem Programm **naturnahe Schulareale** werden die Schüler*innen bei der Gestaltung des Aussenraum miteinbezogen, indem Sie im Rahmen von Aktionstagen Ihr Schulareal in Hinblick auf die Ökologie selbst aufwerten.

Die Stiftung Wirtschaft und Ökologie

Die SWO ist eine unabhängige Stiftung, die sich seit 40 Jahren kontinuierlich für eine nachhaltige Zukunft engagiert.

Mit unserem Schulangebot verfolgen wir das Ziel, bei den Kindern und Jugendlichen das Interesse und Bewusstsein für die Natur zu wecken und fördern. Unser Angebot gliedert sich in die drei Programme **naturnahe Schulareale**, **Garten macht Schule** und **Naturschule**.

Unsere Bildungsprinzipien

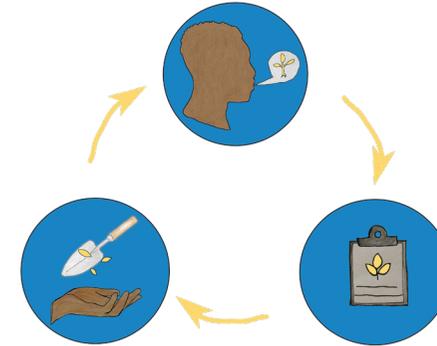
- **Forscherdrang** wecken für Pflanzen und Tiere
- **Teamarbeit** stärken durch die gemeinsamen Aktionstage
- **Eigenverantwortung** fördern durch die Nutzung und Verarbeitung von Werkzeug und Materialien
- Zu **Umwelt- und sozialgerechtem Handeln** befähigen

Unsere Vision

Eine Jugend, die einen natürlichen Zugang zur Natur hat und dieser mit Empathie und Interesse begegnet. Die Sensibilisierung für Natur- und Umweltanliegen wird stufengerecht und projektbezogen vermittelt und wird vor Ort in einer Schulanlage oder auf dem Gemeindegebiet umgesetzt.

Unser Angebot

Beratung, Planung und Umsetzung aus einer Hand



Beratung

- Begehung und Erstgespräch
- Fachliche Beratung
- Partizipative Zusammenarbeit

Planung

- Konzept
- Kostenschätzung
- Ausführungsplanung
- Pflegekonzept

Umsetzung

- 4 Moduleinheiten
- Begleitete Aktionstage mit den Schüler*innen
- Fachlicher Input zu Natur- und Artenschutz

Unsere Moduleinheiten

Unsere Aktionsmodule haben sich an Schulen bewährt und lassen sich bestens realisieren, pflegen und erweitern. Die Module können einzeln oder in Kombination umgesetzt werden.

Tümpel und Teiche für Wassertiere

Naturnah gestaltete Stillgewässer bieten zahlreichen Arten einen wertvollen Lebensraum. Einmal besiedelt, eignen sie sich auch als Bildungsgut für den Schulunterricht im Freien. Hier können an einem realen Objekt Naturbeobachtungen durchgeführt werden. Ein Teich kann für Bestimmungsübungen, die Untersuchung von Nahrungsketten oder die Entdeckung von Lebensbereichen genutzt werden.

Kleinstrukturen und Nisthilfen für Kleintiere

Bei diesem Modul steht die Aufwertung und Vernetzung von Lebensräumen für Pflanzen, Tiere und den Menschen im Zentrum. Unter fachlicher Anleitung erstellen die Klassen Kleinstrukturen wie Steinriegel, Asthaufen, Wildhecken oder bauen Nisthilfen für Wildbienen.

Wiesen und Säume für mehr Insekten

Rasenflächen sind für Insekten und andere Kleintiere karge Wüsten, in denen sie weder Nahrung noch Schutz oder Nistgelegenheiten finden. Indem ungenutzte Rasenflächen in farbige Blumenwiesen verwandelt werden, tun wir nicht nur der Natur, sondern auch dem menschlichen Auge Gutes.

Bäume und Sträucher für das Klima

Damit der Pausenplatz auch vor dem Hintergrund des Klimawandels einen angenehmen Aufenthalt für die Schulkinder bietet, wird

der Asphaltbelag auf dem Pausenhof wo möglich entfernt und die Fläche mit Bäumen und naturnahen Belägen neu bespielt.



Referenzprojekt



Im Schulhaus Breite in Hinwil kümmern sich auch die Schüler*innen um die naturnahe Gestaltung ihres Schulareals. Im Rahmen von Aktionstagen erstellen sie unter fachlicher Begleitung ökologisch wertvolle Kleinstrukturen, sanieren einen Teich oder pflanzen neue Bäume für ein klimafreundliches Schulareal.

Das Wichtigste in Kürze

Schule:	Sekundarschule Breite, Gemeinde Hinwil
Anzahl Schulklassen:	1./ 2. / 3. Sekundarstufe
Projektdauer:	Seit 2020
Module Aussenraum:	Kleinstrukturen, Teich, Bäume für das Klima
Begleitung SWO:	6 Aktionstage pro Jahr
Involvierte Partner:	Gemeinde Hinwil, Liegenschaft
Kosten:	Finanzierung und kosten auf Anfrage

Im März 2022 waren die Schüler*innen vom Schulhaus Breite wieder eine Woche lang im Einsatz für mehr Natur auf ihrem Schulareal: Sie hackten wuchernde Pflanzen aus, schichteten Äste als Totholzhaufen auf, pflanzten neue Bäume und bekämpften invasive Neophyten.

Im Rahmen solcher Einsatztage hat sich das Schulareal über die letzten zwei Jahre in einen biodiversen Lern- und Erlebnisraum verwandelt. Der Aussenraum umfasst bereits verschiedene Biodiversitätselemente wie naturnahe Hecken, einen Flachwasserteich, diverse Kleinstrukturen wie Ast- und Steinhaufen und wird in diesem Jahr um einen klimafreundlichen Pausenplatz erweitert.

Platzhalter Bilder Karin

Geplant und angeleitet wird das Ganze durch das Schulprogramm der SWO mit dem Ziel, möglichst vielen Schüler*innen den unmittelbaren Zugang zur Natur auf ihrem Schulareal zu ermöglichen.



Ihre Fragen an uns

Wollen Sie mehr über unser Angebot, unser Vorgehen oder absolvierte Projekte erfahren? Dann freut sich Lothar auf Ihre Kontaktaufnahme:



Lothar Schroeder
Projektleitung Schulareal

Bahnstrasse 18b
CH - 8603 Schwerzenbach
+41 43 355 58 44
+41 76 329 05 47
E-Mail: ls@stiftungswvo.ch